

Oehlrich-Cup geht an den SV Hönisch

Von Andreas Ballscheidt

Dauelsen. Die Kreisklassen-Fußballelf des SV Hönisch hat das Turnier um den Oehlrich-Cup während der Sportwoche des TSV Dauelsen gewonnen. Das Team von Ricardo Seidel setzte sich im Endspiel gegen den TSV Thedinghausen mit 3:2 (1:0) durch. Im kleinen Finale gewann der Gastgeber gegen den Borsteler FC mit 5:2 (2:2).

„Meine Mannschaft hat sich den Turniersieg nicht erst heute verdient. Sie hat alle Partien gut gespielt und mit dem Erfolg im Finale die gute Leistung gekrönt“, freute sich Seidel. Gesichert wurde der Triumph gegen den Kreisligisten TSV Thedinghausen vor allem aufgrund der hervorragenden Darbietung von Torjäger Hammat Turgay, der immer wieder gefährlich vor dem Kasten von Simon Thürnagel auftauchte und den Treffer zum 3:0 markierte (70.). Das Tor resultierte aus einem Strafstoß, bei dem er zuvor selbst gefault worden war. Das 1:0 hatte Moritz Ackermann bereits nach einer Viertelstunde markiert, als er den Ball von Christian Schmidt in den Lauf gespielt bekam. Beim 2:0 musste Ackermann nur noch den Kopf hinhalten, um das Leder über die Torlinie zu befördern (65.). Eine Turgay-Flanke war dem Treffer vorausgegangen.

Erst in der Schlussphase fand Aufsteiger Thedinghausen zu seinem Rhythmus. Das 1:3 gelang Daniel Schwantke, als Hönischs Keeper Tobias Jachmann den Ball abklatschen ließ (88.). Das 2:3 ging auf das Konto von Jannik Blischke, der einen Freistoß in der Schlussminute unhaltbar verlängerte. „Hönisch war besser und hat verdient gewonnen. Unsere späten Tore waren leider nur noch Ergebniskosmetik“, sagte Thedinghausens Coach Otmar Ravens.

Vor dem Endspiel hatten die Gastgeber ihren großen Auftritt. Die erst seit wenigen Wochen von Heinrich Schoon-Kravagna trainierten Dauelser spielten gegen den Borsteler FC ihre gute Kondition aus und siegten souverän mit 5:2 (2:2). Die jeweilige BFC-Führung vor der Pause durch Andreas Wittenberg (15.) und durch ein Eigentor von Dauelsens Torhüter Patrick Düsselbach (35.) glichen Sebastian Welp (25.) und Julian Gürlich (40.) aus. Als Welp nach einer Stunde Dauelsen mit seinem zweiten Treffer in Führung schoss, erlahmte die Gegenwehr der Borsteler, die noch zwei weitere Tore durch Sascha Hohl (82.) und Gürlich (84.) hinnehmen mussten. „Mit Rang drei haben wir unsere gute Leistung während des Turniers belohnt. Ich denke, dass sich die Mannschaft auf einem guten Weg befindet“, sagte Schoon-Kravagna.

Die beiden Halbfinals am Freitag waren zur Pause abgebrochen worden. „Es zog ein heftiges Gewitter über Dauelsen. Die Gesundheit der Spieler ist da schon wichtiger“, sagte TSV-Pressewart Stephan Marwedel. Zur Halbzeit führte Hönisch gegen Dauelsen mit 2:1. Die SVH-Treffer hatten Moritz Mittermaier und Tobias Rolfs erzielt. Das Anschlussstor gelang Marcel Fischer. In der zweiten Partie führte Thedinghausen beim Seitenwechsel gegen Borstel 2:0 dank der Tore von Dennis Buttkus und Jan-Dirk Oelfke.

Verdener Nachrichten, 29.07.2014